



© Rupert Steiner

In einem Wohnbau aus den 1970er Jahren wurde in den ehemaligen Räumlichkeiten eines Supermarktes im Erdgeschoss ein fünfgruppiger Kindergarten eingebaut. Da die bauphysikalischen Anforderungen für einen Supermarkt hinsichtlich Wärme- und Schallschutz vor 45 Jahren mit den heutigen Anforderungen an einen Kindergarten bei weitem nicht mehr übereinstimmten, wurde ein „Raum im Raum“ eingebaut. Die vorhandene Gebäudetiefe von 13 m bis zur Mittelmauer ergab eine Anordnung der Gruppenräume an der natürlich belichteten Außenseite und die Auffädung sämtlicher Nebenräume an einem Gang im unbelichteten Innenbereich. Darüber hinaus war die vorhandene Raumhöhe an der Fassade von 4,50 m optimal für die Gruppenräume geeignet. Aus Kostengründen mussten Spielgalerien eingespart werden. In die vorhandene geschlossene Stahlbetonfassade wurden Fixverglasungen in Kinderhöhe und öffentbare Fenster in Erwachsenenhöhe eingeschnitten. Damit der Erschließungsgang in dem 75 m langen Gebäudeteil nicht langweilig und finster erscheint, wurden die Nebenräume „bunt hineingewürfelt“: sie sind nicht orthogonal, immer wieder weiten sich Bereiche auf oder verengen sich und es gibt viele Durchblicke auf verschiedenen Höhen. Die farbliche Gestaltung des inneren Bereiches wurde von einem bildenden Künstler mit orientalischen Wurzeln entwickelt und konnte großteils umgesetzt werden. (Text: Architekten)

## Kindergarten Inzersdorferstraße

Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**aap.architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Wiener Kinderfreunde**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Ingenieurbüro Stehno & Partner**

KUNST AM BAU  
**Ebby Adham**

FERTIGSTELLUNG  
**2010**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

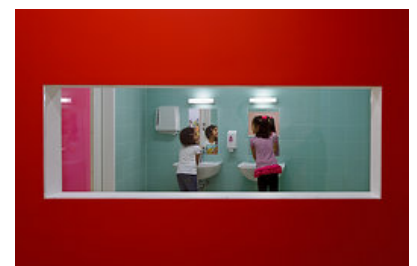
PUBLIKATIONSdatum  
**17. August 2012**



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

## Kindergarten Inzersdorferstraße

### DATENBLATT

Architektur: aap.architekten (Martina Feirer, Alexandra Frankel, Franz Ryznar, Hans Früh, Gerhard Paul, Roswitha Siegl)

Bauherrschaft: Wiener Kinderfreunde

Tragwerksplanung, Bauphysik: Ingenieurbüro Stehno & Partner (Viktor Stehno)

Kunst am Bau: Ebby Adham

Fotografie: Rupert Steiner

Funktion: Bildung

Planung: 2009 - 2010

Fertigstellung: 2010

Nutzfläche: 790 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 3.050 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau



© Rupert Steiner



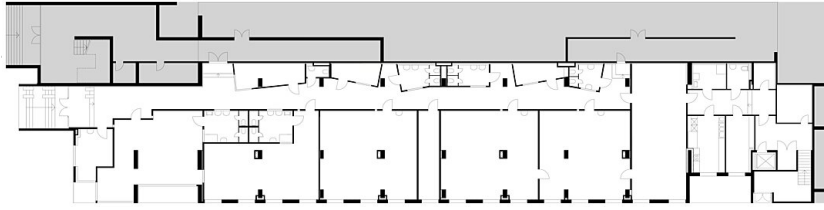
© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



**Kindergarten Inzersdorferstraße**

Kindergarten Inzersdorferstr.